

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0152/2013
Amt/Aktenzeichen 42/	Datum 17.01.2013	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Finthen	Kenntnisnahme	22.01.2013	Ö

Betreff: Sachstandsbericht zum Antrag 1725/2012 der ÖDP-Fraktion, Ortsbeirat Mainz-Finthen hier: Graffitiwettbewerb am Radweg nach Mainz
Mainz, .01.2013 Marianne Grosse Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt vom Sachverhalt Kenntnis.

Problembeschreibung / Begründung:

1. Sachverhalt

Auf Antrag der ÖDP-Fraktion bittet der Ortsbeirat Mainz-Finthen die Verwaltung um einen Graffiti-Wettbewerb zur Gestaltung der Beton-L-Steine entlang des Radweges an der L419.

2. Lösung

Die Kulturverwaltung hat die Flächen in das Flächenkataster für Graffiti aufgenommen. Da Graffiti in Mainz als „Kunst im öffentlichen Raum“ definiert ist, kann ein Gestaltungswettbewerb erst nach einem Prüfverfahren durch die technischen Fachämter durchgeführt werden. Zudem ist die Finanzierung des Wettbewerbs zu klären, da der Kulturverwaltung dafür keine Mittel zur Verfügung stehen. Die Kulturverwaltung steht dem Ortsbeirat für eine gemeinsame weitere Planung zur Verfügung und ist für Finanzierungsvorschläge dankbar.

3. Alternative

Keine

4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

Keine

Finanzielle Auswirkungen:

ja, Stellungnahme des Amtes 20 (Anlage 1)

nein

Hinweis:

Für Gestaltungs-Wettbewerbe entstehen Kosten unter Anderem für die Aufarbeitung oder Vorbereitung der Flächen, sowie die Honorierung des Entwurfs/der Entwürfe. Diese Kosten sind von jedem Wettbewerb einzeln anhängig und können daher im Vorhinein nicht genau veranschlagt werden.